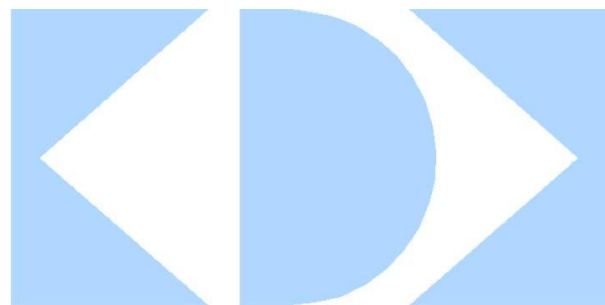


KAN – KDK Access Network - Version 2.0

Kurze Einführung für den Benutzer

KDK GmbH, Wiesloch

1.06.2011



KDK GmbH

Dieses Dokument ist geistiges Eigentum der KDK GmbH und unterliegt der getroffenen Vertraulichkeitsvereinbarung. Es darf nur innerhalb der Kundenorganisation, an die es ausgehändigt wurde, an berechnigte Benutzer weitergegeben werden.

Sehr geehrter Kunde,

ab sofort steht Ihnen unser neues KAN-System zur Verfügung und löst das alte System ab. Zwar steht das alte System noch einige Zeit zur Verfügung und kann auch weiterhin von Ihnen genutzt werden, aber die neue Version bietet Ihnen alle Funktionen, die Sie bisher kannten und viele Neuigkeiten, die Ihnen die Arbeit mit KAN vereinfachen werden.

Um sich einzuloggen benötigen Sie zunächst Zugangsdaten für unsere Homepage. Falls Sie bisher einen KAN Account hatten, oder KAN 2.0 bereits in der Testphase getestet hatten können Sie sich mit den bisherigen Zugangsdaten auf der Homepage unter Anmeldung anmelden. Falls Sie noch kein KAN Nutzer sind, registrieren Sie sich bitte einfach auf der Homepage und benachrichtigen Sie uns kurz, so dass wir Sie freischalten können.

Sobald Sie eingeloggt sind sehen Sie unter dem Menüpunkt KAN den Eintrag KAN 2.0, der Sie direkt ins System bringt. (Detaillierte Beschreibung des Logins auf Seite 6)

Da es aber einige Änderungen gegenüber dem bisherigen System gibt, soll Ihnen dieses Dokument als kurze Anleitung dienen und Ihnen die Funktionen erläutern. Darüberhinaus stehen wir Ihnen natürlich bei Fragen zur Verfügung und freuen uns auf Ihre Kommentare und Anregungen. Schreiben Sie uns einfach ein kurzes Email an support@kdkgmbh.de oder rufen Sie uns an. (062223053-0)

Folgende neue bzw. überarbeitete Funktionen bietet Ihnen das neue KAN auf einen Blick:

- 1. Vereinfachter Login und Zugang über die Homepage..... 5**
- 2. Unmittelbarer Zugriff auf die Datenbank..... 5**
- 3. Strukturierte Darstellung mit Gesamtstatus, Übersicht und Messmittelkarte 6**
- 4. Verbesserte Bearbeitungsfunktionen..... 7**
- 5. Pflege von Mess- und Prüfmitteln, die nicht durch KDK überwacht werden 13**
- 6. Berechtigungshierarchie 13**
- 7. Benutzerdefinierte Felder..... 14**

Übrigens: KAN ist optimiert für die Benutzung mit Firefox. Sie können das System auch mit anderen Browsern verwenden; es kann dabei aber teilweise zu leichten Performance-Einbußen kommen.

Außerdem wurde das System in den letzten Wochen teilweise intensiv von uns und interessierten Kunden getestet und verschiedene Optimierungen wurden vorgenommen oder in diesem Dokument klarer erläutert. Trotzdem kann es natürlich immer noch sein, dass Sie Fragen haben oder Ihnen

etwas nicht klar ist – zögern Sie dann bitte nicht, uns anzurufen oder uns ein Email zu schreiben. an
(062223053-0/ support@kdkgmbh.de).

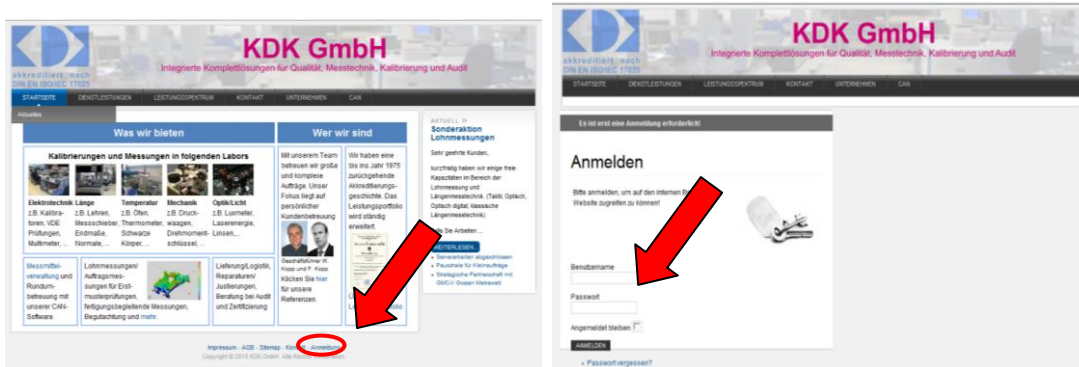
Detailierte Beschreibung der neuen Funktionen

0. Ausführliches Inhaltsverzeichnis

0. Ausführliches Inhaltsverzeichnis	4
1. Vereinfachter Login und Zugang über die Homepage	5
2. Unmittelbarer Zugriff auf die Datenbank	5
3. Strukturierte Darstellung mit Gesamtstatus, Übersicht und Messmittelkarte	6
3.1. Gesamtstatus des Messmittels	6
3.2. Übersichtstabelle, mit individuellen Einstellungen	6
3.3. Strukturierte Messmittelkarte mit allen Protokollen	7
4. Verbesserte Bearbeitungsfunktionen	7
4.1. Auswahl durch Klicken auf das Messmittel (Mehrfachauswahl mit Shift und Ctrl.)	7
4.2. Messmittel zur Kalibrierung anmelden	8
4.3. Messmittel neu anlegen	9
4.4. Verantwortung für PMÜ (Prüfmittelüberwachung) ändern / Messmittel an KDK übergeben	10
4.4.1. KDK Messmittel übernehmen	10
4.4.2. Messmittel an KDK übertragen	11
4.5. Dynamische Filtermöglichkeit und Suchfunktion während der Bearbeitung	11
4.6. Anzeigen	12
4.7. Protokolle	12
4.8. Exportieren	12
4.9. Optionen	12
4.10. Drucken	13
5. Pflege von Mess- und Prüfmitteln, die nicht durch KDK überwacht werden	13
6. Berechtigungshierarchie	13
7. Benutzerdefinierte Felder	14

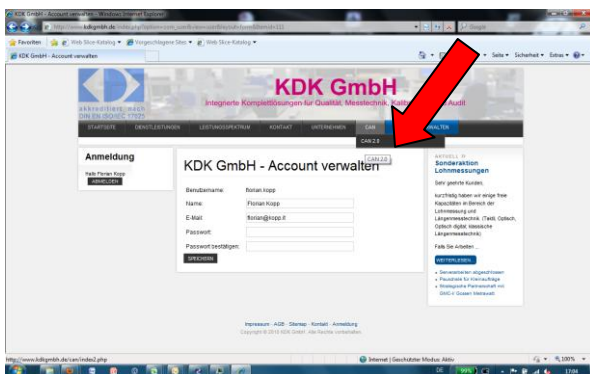
1. Vereinfachter Login und Zugang über die Homepage

Sie erreichen das neue KAN genau wie bisher über unsere Homepage. Zunächst müssen Sie sich auf der Homepage einloggen. Klicken Sie auf Anmelden um ein Anmeldefenster zu erhalten, in das Sie Ihre Nutzernamen/ Passwort Kombination eingeben.



(Alternativ gelangen Sie auch über Kontakt/ Preisliste zur Anmeldung)

Danach reicht ein Klick im Menüpunkt KAN auf „KAN 2.0“ – wie gewohnt, sehen Sie dann alle Ihre Messmittel in einer Tabellenübersicht:



Tipp: Wählen Sie am besten „Angemeldet bleiben“ aus. Dadurch müssen Sie sich nicht ständig neu anmelden, solange Ihr Computer läuft.

2. Unmittelbarer Zugriff auf die Datenbank

Alle Änderungen, die Sie vornehmen, werden direkt in unserer Datenbank gespeichert und können auch gleich von Ihnen eingesehen und weiterverwendet werden.

Anstelle der bisherigen redaktionellen Kontrolle durch uns gibt es jetzt eine nachträgliche Kontrollfunktion anhand derer unsere Administratoren Ihre Änderungen verfolgen können und gegebenenfalls hinterfragen oder nach Rücksprache mit Ihnen rückgängig machen.

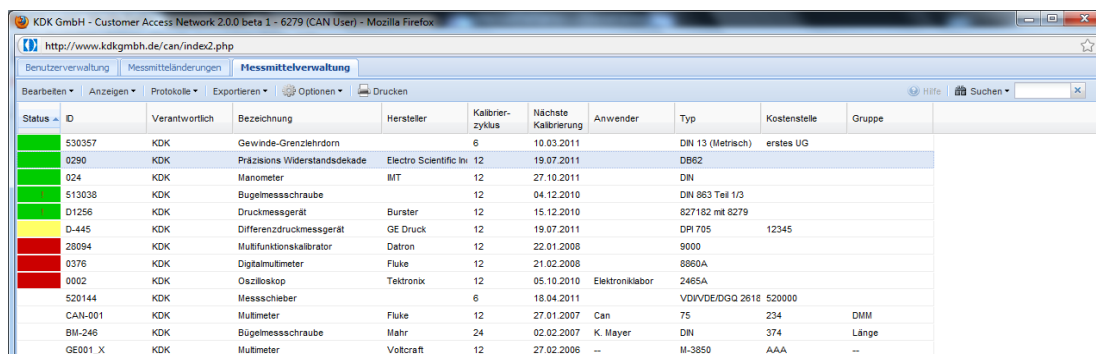
3. Strukturierte Darstellung mit Gesamtstatus, Übersicht und Messmittelkarte

3.1. Gesamtstatus des Messmittels

Ein neues, farbliches Statusfeld gibt Auskunft über den Gesamtstatus des Messmittels:

- Grün – Messmittel wird überwacht und ist bereit für den Einsatz
- Grün mit Ausrufezeichen – Messmittel wird überwacht und ist bereit für den Einsatz; ist aber demnächst zur Rekalibrierung fällig (innerhalb der nächsten 60 Tage)
- Gelb – Messmittel kann im Moment nicht verwendet werden, da es bei KDK im Haus ist
- Rot – Messmittel ist außer Toleranz oder überfällig für die Kalibrierung
- Weiß – Messmittel unterliegt im Moment nicht der Prüfmittelüberwachung

3.2. Übersichtstabelle, mit individuellen Einstellungen



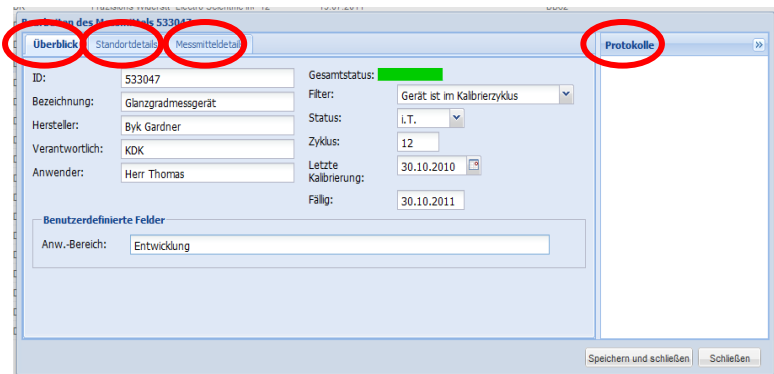
Status	ID	Verantwortlich	Bezeichnung	Hersteller	Kalibriertzyklus	Nächste Kalibrierung	Anwender	Typ	Kostenstelle	Gruppe
Grün	530357	KDK	Gewinde-Grenzlehndorn		6	10.03.2011		DN 13 (Metrisch)	erstes UG	
Grün	0290	KDK	Präzisions Widerstandsdekade	Electro Scientific In	12	19.07.2011		DB62		
Grün	024	KDK	Manometer	IMT	12	27.10.2011		DN		
Grün	513038	KDK	Bügelmessschraube		12	04.12.2010		DN 863 Teil 1/3		
Grün	D1256	KDK	Druckmessgerät	Burster	12	15.12.2010		827182 mit 8279		
Grün	D-445	KDK	Differenzdruckmessgerät	GE Druck	12	19.07.2011		DPI 705	12345	
Grün	28094	KDK	Multifunktionskalibrator	Datron	12	22.01.2008		9000		
Rot	0376	KDK	Digitalmultimeter	Fluke	12	21.02.2008		8860A		
Rot	9002	KDK	Oszilloskop	Tektronix	12	05.10.2010	Elektroniklabor	2485A		
Grün	520144	KDK	Messschieber		6	18.04.2011		VDIVDE/DGG 2618	520000	
Grün	CAN-001	KDK	Multimeter	Fluke	12	27.01.2007	Can	75	234	DMM
Grün	BM-246	KDK	Bügelmessschraube	Mahr	24	02.02.2007	K. Mayer	DN	374	Länge
Grün	GE001_X	KDK	Multimeter	Votcraft	12	27.02.2006	--	M-3850	AAA	--

In der Übersichtstabelle können Sie nach Ihren Präferenzen Ihre Einstellungen durch „drag and drop“ vornehmen:

- Auswahl der angezeigten Felder:
Rechtsklick auf die Kopfzeile -> Auswahl Felder -> Anhaken aller anzuzeigenden Felder
- Reihenfolge der Spalten
Spalte mit Mausclick markieren und bei gedrückter Maustaste an den gewünschten Ort ziehen
- Breite der Spalten verändern
Mausclick auf den rechten Spaltenrand, um die Größe zu verändern
- Sortierung der Tabelle verändern
Rechtsklick auf die Spalte nach der sortiert werden soll -> Auswahl der Sortierart

Diese Einstellungen werden für jeden Benutzer gespeichert und bei jedem neuen Einloggen im selben Browser beibehalten.

3.3. Strukturierte Messmittelkarte mit allen Protokollen



Durch Doppelklick auf einen Eintrag oder durch die Auswahl Details bzw. Bearbeiten eines Eintrags wird die Messmittelkarte aufgerufen. Diese Karte enthält alle relevanten Informationen über ein Messmittel in vier Kategorien:

- Übersicht enthält die wichtigsten Informationen, wie die Verantwortung für die Überwachung oder die nächste Fälligkeit
- Standort enthält die Informationen zu Benutzer, Lagerort, Abteilung usw.
- Messmitteldetails enthält alle Informationen über die Eigenschaften des Messmittels wie beispielsweise den Typ oder die Auflösung
- Protokolle enthält alle Protokolle, die wir für dieses Messmittel in unserer Datenbank haben.

4. Verbesserte Bearbeitungsfunktionen

4.1. Auswahl durch Klicken auf das Messmittel (Mehrfachauswahl mit Shift und Ctrl.)

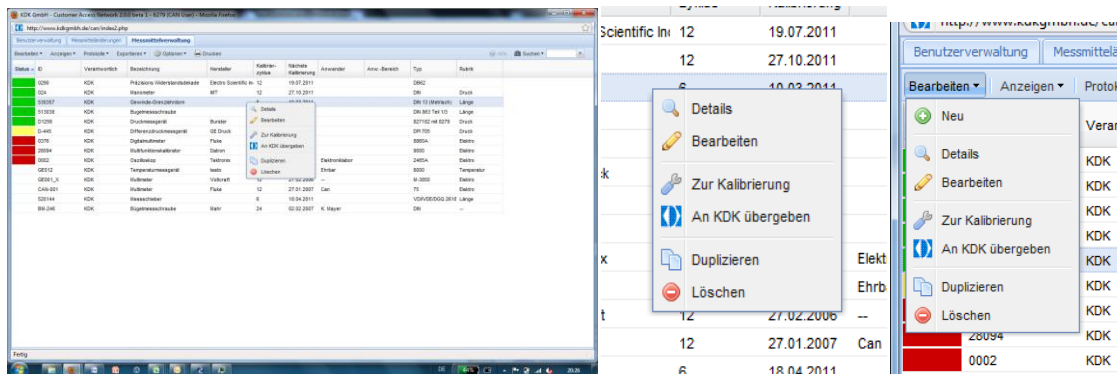
In der Tabellenübersicht können Sie durch gedrückthalten der Strg./Ctrl. Taste mehrere Einträge auf einmal auswählen. (Durch Drücken der Shift-Taste können alle Einträge zwischen dem zuletzt angeklickten und dem nächsten angeklickten markiert werden.)

Diese Auswahl kann dann verwendet werden, um beispielsweise die Messmittel zur Kalibrierung anzumelden. (4.2 Messmittel zur Kalibrierung anmelden)

Für die Bearbeitung darf natürlich nur jeweils ein einziges Messmittel ausgewählt sein.

Durch einen Klick mit der linken Maustaste selektieren Sie ein Messmittel für die weitere Bearbeitung. Wenn bereits ein Eintrag selektiert ist, können Sie durch gedrückthalten der Strg./Ctrl.-Taste weitere Einträge selektieren.

Durch Doppelklick oder Rechtsklick auf einen Eintrag erhalten Sie die möglichen Bearbeitungsoptionen. Beim Klick auf Bearbeiten erhalten Sie zus. die Option „Neu“:



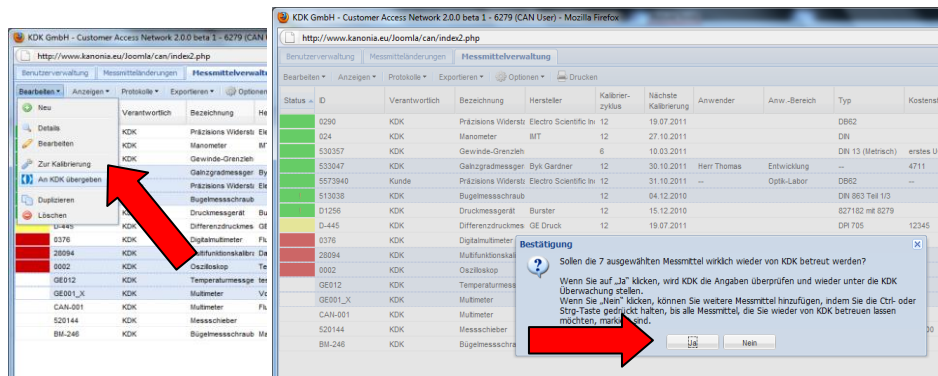
4.2. Messmittel zur Kalibrierung anmelden

Falls Sie Messmittel bei KDK zur Kalibrierung anmelden möchten, gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

Selektieren Sie alle Messmittel, die Sie anmelden möchten, durch Anklicken. Wenn Sie mehr als ein Messmittel markieren möchten, halten sie die Strg./Ctrl. Taste gedrückt während Sie die Messmittel markieren. (Umschalt-/Shift Taste zum Markieren aufeinanderfolgender Messmittel).

Danach rufen Sie durch Rechtsklick oder Klick auf die Schaltfläche „Bearbeiten“ die Optionen auf und wählen Sie „Zur Kalibrierung“. Wenn Sie danach auf „Ja“ klicken, entsteht ein Auftrag an KDK, die entsprechenden Kalibrierungen schnellstmöglich einzuplanen. Folgende Aktivitäten werden ausgelöst:

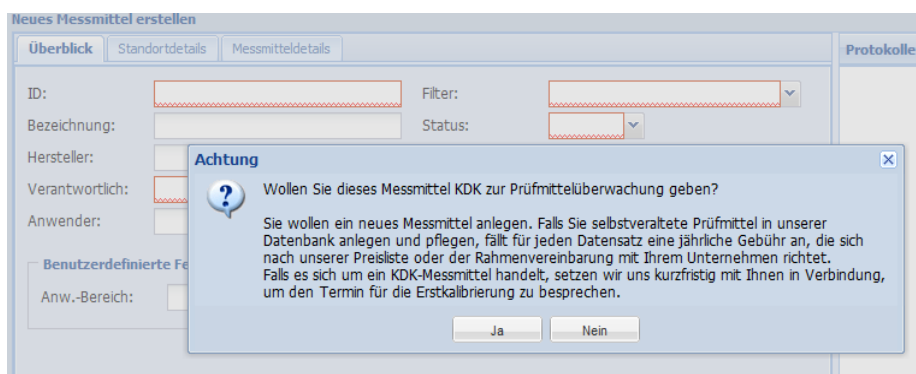
- KDK erhält ein Email mit einer Auflistung Ihrer zur Kalibrierung ausgewählten Messmittel und setzt sich je nach Absprache mit Ihnen in Verbindung um die Terminierung und Logistik zu besprechen.
- Die Messmittel werden als zur Kalibrierung angemeldet im System vermerkt und können durch Klick auf die Funktion „Anzeige“/ „Zur Kalibrierung gemeldete Messmittel“ erneut auf dem Bildschirm angezeigt werden. Mit der Druckfunktion werden genau diese Messmittel ausgedruckt (wenn die Anzeigefunktion vorher gewählt wurde) und Sie können den Ausdruck für die Vorbereitung verwenden oder der Lieferung beifügen.



4.3. Messmittel neu anlegen

Durch einen Klick auf Bearbeiten/ Neu erhalten Sie eine leere Messmittelkarte, mit der Sie ein neues Messmittel anlegen können. Analog können Sie auch ein Bestehendes duplizieren; dann wird eine Kopie der bestehenden Messmittelkarte ohne Identnummer, Verantwortung und Prüfdatum angelegt.

Zunächst müssen Sie entscheiden, ob es sich um ein Messmittel handelt, das der KDK Prüfmittelüberwachung unterliegen soll oder ein Messmittel, das Sie selbst oder ein anderer Dienstleister verwalten. Sie erhalten dieses Fenster als Nachfrage:

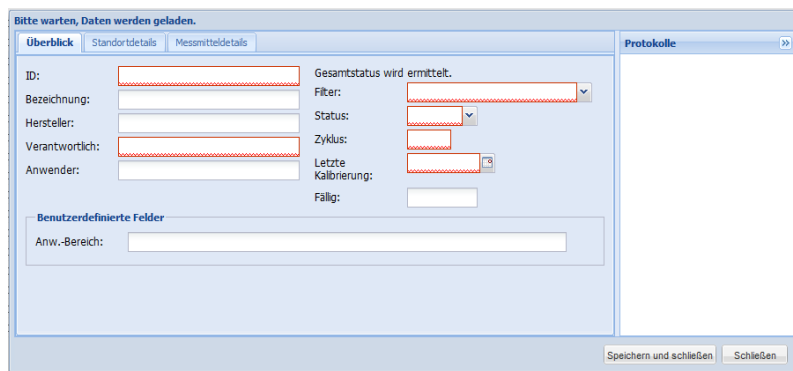


Wenn Sie „Ja“ auswählen, wird das Messmittel an KDK übergeben. Unter Verantwortlich erscheint dann KDK (unter Vorbehalt) und KDK wird nachdem Sie gesichert haben, darauf hingewiesen, dass ein neues Messmittel von Ihnen übernommen werden soll. Sobald KDK die Übernahme akzeptiert hat, erscheint im Feld „Verantwortlich“ „KDK“.

Falls Sie „Nein“ auswählen, bleibt dieser Datensatz in Ihrer eigenen Verantwortung. Sie können dann auch alle Felder editieren einschließlich des Kalibrierdatums.

Sie können lediglich nicht mehr KDK als Verantwortlich eintragen; sondern müssen das Messmittel dann über die Funktion „An KDK übergeben“ bei uns anmelden, wenn Sie die Verantwortung ändern möchten.

Wenn Sie selbst die Verantwortung übernommen haben, nutzen Sie lediglich unsere Datenbank ohne unsere weiteren Dienstleistungen in Anspruch zu nehmen. Hierfür entstehen Gebühren, die in unserer Preisliste oder unserem Rahmenvertrag mit Ihnen geregelt sind. Falls es sich nur um einzelne Datenbankeinträge handelt, ist dies natürlich kostenfrei.



Um den neuen/duplizierten Messmitteleintrag speichern zu können müssen alle rot unterlegten Felder ausgefüllt sein:

- Es muss eine Identnummer vergeben worden sein, die in Ihrem Unternehmen noch nicht belegt ist
- Es muss die Verantwortlichkeit für die Überwachung des Prüfmittels festgelegt worden sein. (KDK unter Vorbehalt oder Ihre eigene Bezeichnung, wer verantwortlich ist)
- Es muss ein Kalibrierzyklus festgelegt sein (dieser ist auf 12 Monate voreingestellt)
- Es muss ein Datum der letzten Kalibrierung eingetragen werden. (Bei Geräten, die bisher noch nicht kalibriert wurden oder das Datum unklar ist, bitte einfach den 1.1.1900 eintragen)

4.4. Verantwortung für PMÜ (Prüfmittelüberwachung) ändern / Messmittel an KDK übergeben

4.4.1. KDK Messmittel übernehmen

Bei Messmitteln, die im Moment der KDK Prüfmittelüberwachung unterliegen, können Sie uns einfach bitten, die Verantwortung zu ändern. Schreiben Sie einfach ein kurzes Email mit einer Liste aller Messmittel, die Sie übernehmen möchten, und wir machen entsprechend die Änderung.

KDK wird dieses Messmittel dann nicht mehr mit den Rückruflisten abfragen und die Verantwortung für die PMÜ an Sie abgeben. Sie können dann alle Felder; auch das Kalibrierdatum ändern und nur noch unser System zur Verwaltung verwenden. (In diesem Moment fallen auch Gebühren an, die Sie unserer Preisliste oder Ihrem Rahmenvertrag entnehmen)

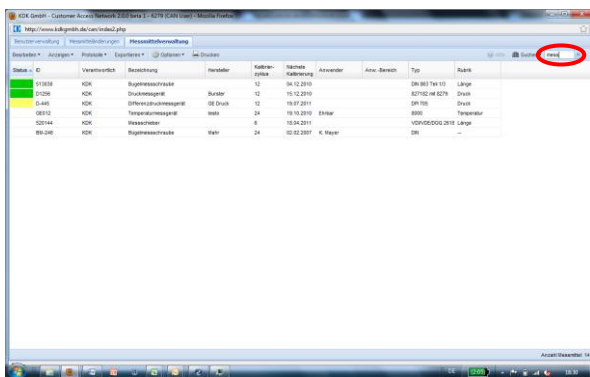
4.4.2. Messmittel an KDK übertragen

Falls Sie bestehende Messmittel in die KDK PMÜ geben möchten, müssen Sie diese lediglich selektieren und aus dem Menü „Bearbeiten“ die Funktion „An KDK übergeben“ auswählen.

Daraufhin wird die Verantwortung dieser Messmittel geändert auf „KDK (unter Vorbehalt)“, unsere Administratoren werden informiert und veranlassen alles Weitere.

4.5. Dynamische Filtermöglichkeit und Suchfunktion während der Bearbeitung

Durch Eingaben in das Suchfeld oben rechts werden nur noch diejenigen Messmittel angezeigt, die den jeweiligen Wert enthalten.



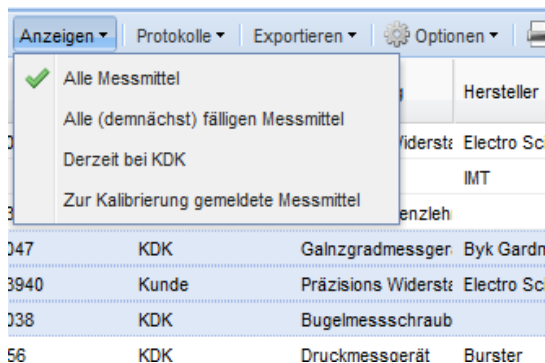
Dabei muss nicht der exakte Wert eingegeben werden. Geben Sie beispielsweise Gewinde ein, werden alle Messmittel angezeigt, die diese Buchstabenkombination enthalten. Also alle Gewindelehrringe, Gewindedorne, Gewindelehren, usw. aber auch Messmittel des Herstellers Gewinde-Huber.

Hier können Sie auch nach einer bestimmten Identnummer suchen oder nach einer Kostenstelle filtern.

Grundsätzlich werden alle Datensätze ausgewählt, die den gesuchten Wert enthalten. Wenn Sie beispielsweise nach „49“ filtern, werden sowohl Datensätze angezeigt, die der Kostenstelle 49XXX angehören, als auch Datensätze, die 49 als Teil der Identnummer enthalten, aber auch Datensätze, die 49 in einem anderen Feld enthalten, wie zu Beispiel ein Kalibrator 4950 oder ein Eintrag mit einem Verweis auf die Norm 13949.

Um gezielt einzelne Felder zu durchsuchen, klicken Sie auf das Menü neben dem Suchfeld und wählen Sie nur diejenigen Felder aus, die sie durchsuchen möchten. Diese Einstellung wird ebenfalls in Ihrem Browser gespeichert.

4.6. Anzeigen



Hier können die voreingestellten Filter „Fällige“, „Derzeit bei KDK“, sowie „Zur Kalibrierung gemeldete“ ausgewählt werden. Diese Auswahl wird beim Abmelden gespeichert; es ist also erforderlich aktiv über diese Funktion „Alle Messmittel“ auszuwählen, um zur Gesamtübersicht zurückzukehren.

4.7. Protokolle

Hier kann in allen Protokollen nach Jahren und Identnummern gesucht werden, falls diese bereits bekannt ist. (Diese Funktion entspricht der bisherigen Protokollsuche)

4.8. Exportieren

Diese Funktion steht nur dem Kundenadministrator zur Verfügung.

Mit dieser Funktion werden alle Ihre Daten (Kunde gesamt) in eine xml-Datei exportiert. Diese Datei können Sie beispielsweise mit Microsoft Excel analysieren oder in eine andere Datenbank einfügen.

Falls Sie eine Auswahl an Datensätzen treffen möchten, exportieren Sie einfach alle Einträge in ein Tabellenverarbeitungsprogramm und filtern dort entsprechend.

Um die Datei in der Tabellenverarbeitung zu öffnen müssen sie sie nach dem Download zunächst speichern und dann aus dem Zielprogramm heraus öffnen.

4.9. Optionen

Hier gibt es zwei Funktionen:

- Ansicht zurücksetzen. Diese Option setzt alle Einstellungen der Ansicht (Tabellenbreite, Reihenfolge, Sortierung, etc. wieder auf die Werkseinstellungen zurück)
- Erstellung/ Benennung der benutzerdefinierten Felder. Diese Option kann nur vom Kundenadministrator ausgeübt werden.

- Durch einen Namenseintrag in einem der Nutzerdefinierten Felder wird ein solches Feld geschaffen; es erscheint dann in der Messmittelkarte in der Übersicht und wird auch automatisch in die Tabellenübersicht als Spalte mit aufgenommen.
- Dieses Feld ist dann für alle Nutzer eines Kundenunternehmens verfügbar und kann von diesen gesehen und befüllt werden.
- Das Feld kann auch für die Filterung verwendet werden und für die Zugangsberechtigung dienen. (Sie können beispielsweise ein Feld namens „Werk“ anlegen und dann den Nutzern, die zum jeweiligen Werk gehören, nur Zugriffsrechte auf Ihr Werk geben. (Solche Zugriffshierarchien bedürfen immer eine detaillierten Absprache mit KDK und können auch nur von unseren Administratoren implementiert werden)
- Durch die Löschung des Titels eines Nutzerdefinierten Feldes verschwindet dieses Feld wieder aus der Ansicht und aus der Bearbeitung; die Daten bleiben aber erhalten. (Das bedeutet, dass Sie, wenn Sie ein bisheriges, gelöschttes Benutzerdefiniertes Feld wiederverwenden möchten, zunächst alle Einträge in diesem Feld löschen sollten, um Missverständnisse zu vermeiden)

4.10. Drucken

Diese Funktion druckt die jeweilige Bildschirmansicht aus, die über Anzeige ausgewählt wurde. Also beispielsweise die zur Kalibrierung angemeldeten Messmittel oder alle fälligen Messmittel. Eine über „Suchen“ eingeschränkte Tabelle wird dabei nicht berücksichtigt.

5. **Pflege von Mess- und Prüfmitteln, die nicht durch KDK überwacht werden**

Wenn Sie ein neues Messmittel anlegen, können sie auswählen, dass das Messmittel zur Prüfmittelüberwachung bei KDK registriert wird oder unter Ihrer eigenen Verantwortung geführt wird.

Falls Sie Messmittel selbst in der Datenbank verwalten wollen, erheben wir eine geringe Gebühr für die Datenhaltung und die Nutzung der Software. Auf Ihren Wunsch können wir auch Prüfprotokolle oder –Zertifikate von Ihnen zu Ihren Messmitteln hochladen. Auch hier entsteht ein geringer Aufwand, den wir Ihnen in Rechnung stellen.

Die Höhe der Gebühren richtet sich nach der aktuellen Preisliste oder der mit Ihrem Unternehmen getroffenen Rahmenvereinbarung.

6. **Berechtigungshierarchie**

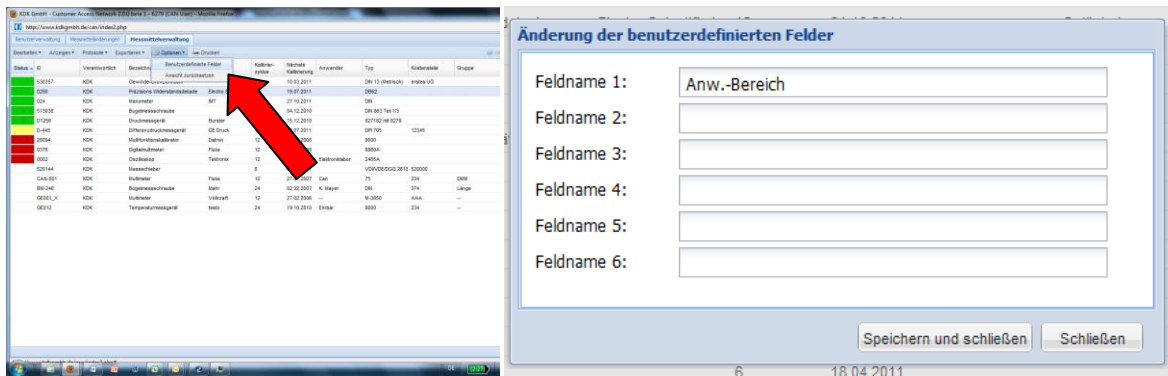
Wir können für Sie neue Benutzer anlegen und dabei entscheiden, welche Zugriffsrechte der jeweilige Mitarbeiter hat. Diese können beispielsweise auf Kostenstellen basieren oder aber auch auf

bestimmten Identnummern oder einem von Ihnen hinzugefügten Parameter (-> Benutzerdefiniertes Feld)

Außerdem unterscheiden wir zwischen dem normalen Zugriff eines Kunden und dem Kundenadministratorzugriff. Der Kundenadministrator ist in der Regel unser einheitlicher Ansprechpartner. Er hat außerdem die Berechtigung für die Bearbeitung der Benutzerdefinierten Felder.

7. Benutzerdefinierte Felder

Unter Optionen finden Sie den Menüpunkt „Benutzerdefinierte Felder“. In diesem Menü kann der Kundenadministrator bis zu 5 Felder anlegen, die Ihnen und Ihren Kollegen zur Nutzung zur Verfügung stehen. (Beispielsweise eine Alt-Identnummer oder eine zusätzliche Information über die Verwendung des Messmittels)



Diese Felder stehen allen Nutzern desselben Kunden zur Verfügung und werden in der Messmittelkarte im Bereich Übersicht angezeigt. Außerdem können diese Felder für die Tabellenübersicht ausgewählt werden.

